

6) $\frac{1}{2}$ A. 37. Rut. vor dem Mählhagen an Reinhard Wender und am Wege, Ch. D. Nr. 29., und 7) ein neues Häuschen Nr. 132. der Dorfs. Ch. in Termino Dienstags den zoten August nächstkünftig Schulden halber außs Reißgebote verkauft werden. Kaufliebhaber sowohl als etwaige sonstige Pfandgläubiger können sich demnach in präfixo Vormittags 10 Uhr auf dem Bureau des hiesigen Friedensgerichts melden, Erstere bieten und dem Befinden nach den Zuschlag erwarten, Letztere aber ihre Ansprüche bey Vermeydung der Präclusion zu Protocoll stellen und rechtlich begründen. Hof den 4ten Junius 1808.

Königl. Westphäl. Friedensgericht daselbst. Wössel jun.

4) Da auf Instanz der verwitweten Pfarrin Kohlhausen zum öffentlichen Verkauf des derselben zur Special-Hypothek verschriebenen, dem Schuhmacher Balthasar Böttiger und dessen Ehefrau in der Napoleonschder Vorstadt zustehenden Bohnhauses, nebst dahinter gelegenen Gartens, terminus licitationis auf den 3ten August bestimmt worden; so haben Kauflustige sich alsdann Vormittags 11 Uhr auf hiesigem Districts-Tribunal einzufinden, ihre Gebote zu thun und das Weitere zu erwarten. Cassel den 24ten May 1808.

Königl. Westphäl. Districts-Tribunal.

5) Ausgeklagter Schuldenhalber sollen nachstehende dem Einwohner Johannes Thamer und dessen Ehefrau zu Afferode zugehörige Grundstücke, als: ein Bohnhaus, Hofreide, Scheuer und Stallung, Dienstag den 2ten August d. J. öffentlich und an den Reißbietenden verkauft werden. Kaufliebhabere können sich besagten Tages Morgens früh um 8 Uhr in hiesigem Rathhaus einzufinden, ihre Gebote thun und der Lezibietende nach Befinden des Zuschlags gewärtigen. Neukirchen am 23ten May 1808.

Vermöge Auftrags. Stöber, Friedensrichter.

6) Ausgeklagter Schuldenhalber, womit der hiesige Bürger Adam Kayser und dessen Ehefrau Helene, geb. Leckin, dem Weidmüllerschen Vormund Brassell zu Maden verhaftet sind, sollen nachfolgende den Schuldner zugehörige Immobil-Güter, als: 1) ein Wohnhaus in der hintersten Gasse, zwischen Joh. Jost Henkes und Gerhard Reinemund gelegen, wovon zur hiesigen Rentherey 1 Hlr. Grundgeld entrichtet wird, sammt der Gemeindsnuzung; 2) lit. Ch. E. Nr. 119. $\frac{1}{2}$ A. 7 Rut. Erbgarten auf den neuen Höfen, worauf zur hiesigen Pfarrey $\frac{1}{2}$ Gans und 2 Alb. Zins hafter; und 3) lit. Ch. D. Nr. 61. $\frac{1}{2}$ A. 2 $\frac{1}{2}$ Rut. Erbland s. 3te der Anwänder auf dem Hundsrück, auf den Vorschäger Weinberg stoßend, an Gerorge Walten gelegen, mit der 1ten Garbe zehndbar, Frestag den 28ten August l. J. Vormittags an den Reißbietenden öffentlich verkauft werden. Kaufliebhabere und wer daran rechtliche Ansprüche zu haben vermeynet, können sich daher in präfixo bey Gericht hieselbst einzufinden, Erstere bieten, Letztere aber bey Verlust ihres habenden Rechts das Nöthige zu Protocoll vorstellen. Gudensberg am 8ten Junii 1808. J. P. Vietor, vig. commiss.

7) Das vom Fabricanten Schmincke vorhin gehabte Haus in der Clemensstraße siehet unter der vortheilhaften Bedingung zu verkaufen, daß das Kaufgeld nach Befinden ganz oder größtentheils als ein verzinsliches Capital creditirt wird. Wer hierzu Lust hat, kann sich bey dem Lieutenant v. Schlemmer wohnhaft auf dem Königsplatz in dem Hause des Herrn Amtmanns Ebert melden.

8) Zum öffentlich meistbietenden Verkauf nachbemeldeter dem Bäckermeister Johann George Ströbler und dessen Ehefrau allhier zugehörigen Grundstücke: ein Wohnhaus bey der Mählentpforte am Stadthaus, Ch. lit. H. Nr. 256. 2 Rut. groß; ein Erb-Acker vorm Steinwald $\frac{1}{2}$ A. 8 Rut. groß, Ch. lit. B. Nr. 1297; ein Erbgarten am Leitebrunnen $\frac{1}{2}$ A. 6 Rut. groß, Ch. lit. B. Nr. 1178.; und ein Erbgarten daselbst $\frac{1}{2}$ A. 4 Rut. groß, Ch. lit. B. Nr. 1179., worauf 150 Nthlr. geboten, wird, mit Beybehaltung dieses Gebots nochmaliger Licitations-Termin auf den 28ten d. M. bestimmt. Kaufliebhabere können sich alsdann Vormittags 9 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus einzufinden, bieten, und das Weitere erwarten. Neukirchen am 4ten Junii 1808.

Vermöge Auftrags. Stöber. 9)

Xxx 3